

Bürgerinitiative Pro Region startet Nachhaltigkeitsdiskurs

HOHENLOHE Die Bürgerinitiative Pro Region hat mit einem moderierten Workshop im Ernsbacher Kocherwerk einen Nachhaltigkeitsprozess für die Region Heilbronn-Franken gestartet. Wie kann eine Nachhaltigkeitsstrategie für die Region aussehen und umgesetzt werden, so dass sie für alle Akteure selbstverständlicher Alltagsbestandteil sein wird? Diese Frage stand im Zentrum des Workshops. Zunächst müsse

der Gedanke der Nachhaltigkeit im Bewusstsein der Multiplikatoren in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft verankert werden. „Wir wollen erreichen, dass Nachhaltigkeit nicht nur ein Wort ist, sondern dass es tatsächlich, nachvollziehbar und messbar in unseren Alltag Einzug hält. Dies gelingt nur dann, wenn wir in der Region Heilbronn-Franken mit einem Themenfeld starten“, erläutert die

Pro-Region-Vorsitzende Friedlinde Gurr-Hirsch. „Wir glauben, es mit dem Thema ‚Konsum und Ernährung‘ gefunden zu haben“, ist sie sich sicher. Beim Workshop haben Multiplikatoren eine Lenkungsgruppe gegründet. Im nächsten Schritt sollen in einer weiteren Veranstaltung vielfältige Akteure zusammengeführt werden. Das Wissen, das bei diesem Diskurs entsteht, werde öffentlich gemacht. *red*